

Die Bürgermeisterin

Universitätsstadt Gießen · Dezernat II · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Egon Fritz

Berliner Platz 1
35390 Gießen

Telefon: 0641 306 – 1004/1016

Telefax: 0641 306 - 2015

E-Mail: gerda.weigel-greulich@giessen.de
sandra.siebert@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

Datum

II-Wei./si.- STV/0673/2012

20. März 2012

Niederschrift zur 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.02.2012
TOP 18 - Antrag zur Kostenentwicklung für den im Rahmen der Landesgartenschau geplanten
Bahndammdurchstich Dammstraße
- Antrag der CDU-Fraktion vom 25.01.2012 - STV/0673/2012

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die im obigen Antrag gestellten Fragen werden wie folgt beantwortet:

1. Frage:

Auf welche Summe belaufen sich aktuell die voraussichtlichen Gesamtkosten dieses Projektes?

Antwort:

Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1.677.900 € (siehe STV/0086/2011).

2. Frage:

Mit welchen Fördergeldern und in welcher Höhe kann aktuell gerechnet werden?

Antwort:

Gefördert wird die Gesamtmaßnahme "Zu den Mühlen" mit dem Projekt Jessica. Die Eisenbahnüberführung wird anteilig mit ca. 290.000 € gefördert (s. STV/0563/2011).

3. Frage:

Auf welche Summe belaufen sich dazu die Kosten der Begleitmaßnahmen?

Antwort:

Die Erneuerung der Dammstraße auf dem Abschnitt Gartfeld bis Steinstraße stellt aufgrund der notwendigen Erneuerungsarbeiten einschließlich der verbessernden Umgestaltung des

Straßenraumes eine eigenständige straßenbeitragspflichtige Straßenbaumaßnahme ausserhalb des Sanierungsgebiet "Zu den Mühlen - Bootshausstraße" dar.

4. Frage:

In welcher Höhe sind aktuell Gelder der Grundstückseigentümer als Anlieger nach Erschließungsrecht bzw. Straßenbeitragsatzung zu erwarten?

Antwort:

Laut Projekt- und Bau- und Finanzierungsbeschluss (STV/0086/2011 vom 21.06.2011) betragen die Straßenbaukosten Dammstraße rund 278.000 EUR, wozu eine vorläufige Einstufung als Anliegerstraße zu Grunde gelegt wurde. Im Rahmen einer Anliegerversammlung am 16.01.2012 zum Vorhaben Zu den Mühlen, Bootshausstraße und Dammstraße wurde den Anliegern die Maßnahme vorgestellt. Eine weitere schriftliche Information der zahlungspflichtigen Anlieger zum Straßenbeitrag folgt.

5. Frage:

Mit welchen Folgekosten ist dauerhaft für dieses Projekt zu rechnen?

Antwort:

Das Bauwerk geht in das Eigentum der Bahn, der Stadt entstehen dadurch keine Folgekosten.

Mit freundlichen Grüßen



Gerda Weigel-Greilich
(Bürgermeisterin)

Verteiler:

Magistrat
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
FW-Fraktion
DIE.Linke-Fraktion
FDP-Fraktion
Piraten-Fraktion
Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen